

# Inhaltsverzeichnis

A.	Informationstechnologische Veränderungsprozesse und Weiterbildung in Gesellschaft und Industrie	1
1.	Der Gesellschaftstyp der Zukunft: Die informationstechno- logisch orientierte Industriegesellschaft	2
1.1.	Der Begriff „Industriegesellschaft“	2
1.2.	Transformationsprozesse in den Industriegesellschaften	4
1.3.	Aspekte einer informationstechnologisch orientierten Industrie- gesellschaft	11
1.4.	Globalisierung und Weltwirtschaft	20
1.4.1	Der Begriff „Globalisierung“	20
1.4.2.	Grundlegende Aspekte von Globalisierung	20
1.4.3.	Unternehmensstrategien im Zeitalter der Globalisierung	23
1.4.4.	Ursachen und Konsequenzen der Globalisierung	26
1.5.	Erstausbildung und Weiterbildung in der informationstechnolo- gisch orientierten Industriegesellschaft	28
2.	Auswirkungen informationstechnologischer Veränderungs- prozesse in der Bundesrepublik Deutschland	40
2.1.	Strukturwandel innerhalb der Wirtschaftssektoren der Bundes- republik Deutschland	40
2.2.	Tätigkeitsveränderungen innerhalb der Beschäftigtenstruktur der Bundesrepublik Deutschland	48
2.3.	Struktureller Wandel und Veränderungen der Qualifikations- struktur in der Bundesrepublik Deutschland	63

2.4.	Der Faktor „Information“ und die Berufsstruktur in der Bundesrepublik Deutschland	68
2.5.	Der Einsatz computergestützter Arbeitsmittel in der Arbeitswelt der Bundesrepublik	64
2.6.	Arbeitsmarktwirkungen computergestützter Arbeitsmittel in der Bundesrepublik Deutschland	68
2.7.	Die Funktionen von Weiterbildung im technologischen Wandel	73
3.	Informationstechnologische Veränderungsprozesse und betriebliche Weiterbildung in deutschen Industrieunternehmen	81
3.1.	Der Einsatz computergestützter Technologien in modernen Industrieunternehmen	82
3.1.1.	Computergestützte Techniken im modernen Industriebetrieb	83
3.1.2.	Empirische Studien zum Einsatz von computergestützten Techniken in Industriebetrieben	89
3.2.	Formen der Arbeitsorganisation im computergestützten Industriebetrieb	93
3.2.1.	Der „Technozentrische Entwicklungspfad“ - eine Form „versteinerter Taylorismus“	94
3.2.2.	Der „Anthropozentrische Entwicklungspfad“ - eine humane Alternative?	96
3.2.2.1.	Anthropozentrische Unternehmensführungskonzepte	98
3.3.	Betriebliche Weiterbildung im computergestützten Industriebetrieb	101
3.3.1.	Begriffliche Definition und Formen betrieblicher Weiterbildung	101
3.3.2.	Methoden der betrieblichen Weiterbildung	108

3.3.3.	Inhalte betrieblicher Weiterbildungsmaßnahmen	109
3.3.4.	Träger- und Teilnehmerstrukturen betrieblicher Weiterbildungsmaßnahmen	111
3.3.5.	Problembereiche der betrieblichen Weiterbildung	116
B.	Informationstechnologien und betriebliche Weiterbildung im BHS-Werk-Weiherhammer	119
1.	Die Ergebnisse der Untersuchung	126
1.1.	Veränderungen in den Bereichen Arbeitsplatz und Arbeitsorganisation durch die Einführung computergestützter Techniken	126
1.2.	Anforderungen an die Weiterbildung bei Einführung computergestützter Techniken	130
1.3.	Effektive Methoden der EDV-Aneignung in der betrieblichen Weiterbildung	137
C.	Die Zukunft der Arbeit	140
C.1.	Zusammenfassung der Argumentationslinien	140
C.2.	Schlußfolgerungen	148
	Epilog zur empirischen Untersuchung im BHS-Werk Weiherhammer	152
	Literaturverzeichnis	154

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Weiterbildung im Zusammenhang von Arbeitsorganisation und Technikeinsatz	II
Abbildung 2:	Die Kondratieff-Wellen	6
Abbildung 3:	Zunahme der Wissensmenge seit Beginn der Industriellen Revolution	11
Abbildung 4:	Die Entwicklung der Telekommunikationsmittel	14
Abbildung 5:	Anwendungsperspektiven der Informationstechnik	16
Abbildung 6:	Anwendungsaspekte der Datenautobahn	17
Abbildung 7:	Kompetenzinhalte	34
Abbildung 8:	Erwerbstätige nach Sektoren (in %)	43
Abbildung 9:	Erwerbstätige nach unterschiedlichen Anforderungsprofilen der Tätigkeiten im Zeitraum 1985-2010 (Anteile in %)	49
Abbildung 10:	Qualifikationsstruktur in den alten Bundesländern im Zeitraum 1976, 1991, 2010	53
Abbildung 11:	Beschäftigung im Vier-Sektoren-Modell 1882 - 2000	58
Abbildung 12:	Bedarf an computerbezogenen Qualifikationen 1970-2000	61
Abbildung 13:	Qualifikationsanforderungen und -probleme beim Einsatz computergestützter Werkzeugmaschinen	85
Abbildung 14:	Berufliche Weiterbildungsarten in Unternehmen der alten Bundesländern (einschließlich Berlin)	103
Abbildung 15:	Wandel in den Methodenkonzepten betrieblicher Weiterbildung	108